Kommunale Servicebetriebe Recklinghausen
- ein Unternehmen der Stadt Recklinghausen -
Beckbruchweg 33
45659 Recklinghausen

Vollmacht und Beantragung von Bestattungsleistungen

Bestattungsunternehmen:

Verstorbene Person

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum _____ Sterbedatum: _____

Trauerfeier / Beisetzung

Friedhof: _____ Datum: _____ Uhrzeit: _____

Ich bevollmächtige das o.a. Bestattungsunternehmen für den o.g. Sterbefall, mich gegenüber der Stadt Recklinghausen zur Abwicklung der Bestattung sowie in allen die Benutzung der städt. Friedhöfe und ihre Einrichtungen betreffenden Angelegenheiten zu vertreten und beantrage hiermit folgende Leistungen:

1 Raumnutzung

☐ Aufbahrungsraum ☐ Trauerhalle ☐ Ritueller Raum (Südfriedhof)

☐ ***es werden keine Räumlichkeiten genutzt***

2 Beisetzung

☐ Erdbestattung (im Sarg) ☐ Erdbestattung (ohne Sarg)[1]

☐ Beisetzung einer Totgeburt

☐ Beisetzung in einer Urne ☐ ***es erfolgt keine Beisetzung***

☐ mit Begleitung zum Grab

3 Grabart

3.1 Grabstätte mit individuellen Gestaltungsmöglichkeiten

☐ Reihengrab mit besonderen Gestaltungsvorschriften

☐ Reihengrab ohne besondere Gestaltungsvorschriften (nur Nord- und Südfriedhof)

☐ Reihengrab für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr

☐ Reihengrab für Muslime (nur Südfriedhof)

☐ Urnen-Reihengrab

3.2 Gemeinschaftsgrabstätte (ohne individuelle Gestaltungsmöglichkeiten)

☐ Baumreihengrab (Urne) *- Die Kosten für die Namensplakette sind in der Gebühr enthalten –*

☐ ***ohne*** *namentliche Kennzeichnung* ☐ ***mit*** *namentlicher Kennzeichnung auf zentralem Denkmal* ***(zusätzlich Formular „Namensschild“ ausfüllen.***

Rasengrab mit einzelnem Namensstein
*- Die Kosten für den Namensstein sind **nicht** in der Gebühr enthalten -*

☐ für eine Erdbeisetzung ☐ für eine Urnenbeisetzung

[1] Leichen sind grundsätzlich in Särgen zu bestatten. Ausnahmen sind schriftlich zu beantragen.

Rasengrab mit zentralem Denkmal
- Die Kosten für die Namensplakette sind in der Gebühr enthalten -

☐ für eine Erdbeisetzung ☐ für eine Urnenbeisetzung

☐ ***ohne*** *namentliche Kennzeichnung* ☐ ***mit*** *namentlicher Kennzeichnung auf zentralem Denkmal*
(zusätzlich das Formular „Namensschild" ausfüllen.)

Anonyme Grabstätte

☐ für eine Urnenbeisetzung ☐ für eine Erdbeisetzung (nur Südfriedhof)

☐ für eine Totgeburt (nur Nord- und Südfriedhof)

Gemeinschaftsgrabfeld für dauergrabgepflegte Grabstätten

☐ „Hain der Unvergessenen" ***>>> zusätzlich Pkt. 3.1 ausfüllen***
Vertragspartner (Unternehmer): Friedhofsgärtnerei Paul Fromm
Vor der Beisetzung muss der Friedhofsverwaltung ein Dauergrabpflegevertrag über die gesamte Nutzungszeit der Grabstätte vorgelegt werden. (Kopie)

3.3 Wahlgrabstätte / Urnenwandkammer / Baumwahlgrab

☐ vorhandene Grabstätte ☐ Neuerwerb einer Grabstätte

Grabart: ☐ Wahlgrab[1)] _____stellig ☐ Urnenwahlgrab ☐ Urnenwandkammer
☐ Baumwahlgrab (Urne) [2)] ☐ Baumwahlgrab (Erdbestattung) [2)]

Feld: _____ Nr.: _____

[1)] *Auf Grabfelder ohne besondere Gestaltungsvorschiften (nur Nord- und Südfriedhof) wurde hingewiesen.*
[2)] *„Namensschild" auf zentralem Denkmal wird auf Antrag angebracht (siehe gesondertes Antragsformular)*

Eine Beisetzung in einer vorhandenen Wahlgrabstätte, Urnenwandkammer oder einem Baumgrab ist nur möglich, wenn die verstorbene Person ein Nutzungsrecht an der Grabstätte hatte oder eine Einverständniserklärung des/der nutzungsberechtigten Person (falls abweichend von der antragstellenden Person) als Anlage beigefügt ist.

Falls die Ruhezeit die restliche Nutzungszeit übersteigt, muss das Nutzungsrecht mindestens für die Dauer der Ruhezeit für alle Stellen des Wahlgrabes, für die Urnenwandkammer bzw. für das Baumgrab wiedererworben werden. Das Nutzungsrecht kann nur für volle Jahre verlängert werden.

Für den Fall, dass die Ruhezeit die Nutzungszeit übersteigt, beantrage ich hiermit die notwendige Verlängerung des Nutzungsrechtes.

Sollte der/die Nutzungsberechtigte von der nachfolgend genannten antragstellenden Person (zu Punkt 4) abweichen, ist das Nutzungsrecht auf einem gesonderten Formular zu beantragen.

4 Antragstellende Person (Gebührenschuldner)

Name, Vorname : _____

Straße / Nr. : _____

PLZ / Wohnort : _____

Geburtsdatum : _____

Die Gebühren werden gemäß der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Recklinghausen von mir entrichtet.

Die Stadt Recklinghausen und ihre nicht rechtsfähigen Einrichtungen erheben, verarbeiten und archivieren Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DS- GVO) und dem nordrhein-westfälischen Datenschutzgesetz (DSG NRW). Die aktuellen Datenschutzbestimmungen können Sie unserer Internetseite unter: https://www.recklinghausen.de/inhalte/startseite/Datenschutzerklaerung/index.asp entnehmen.

Datum, Unterschrift _____